

Prüfung zum mittleren Bildungsabschluss Handreichung zur Hausarbeit mit Präsentation Schuljahr 2025/26

1. Terminplan und Allgemeines

bis Freitag, 12.09.2025: Einreichung des Themenvorschlags¹ für die Hausarbeit **an den Schulleiter** (auf Formblatt)

16. und 18.09.2025: Workshop zu Anfertigung einer Hausarbeit

bis Freitag, 19.09.2025: Genehmigung durch den Schulleiter, ggf. Änderung
anschl. Material- und Literaturbeschaffung,
und Gliederung in Absprache **mit betreuender Lehrkraft;**
Beginn der Arbeitsphase

bis Freitag, 31.10.2025: **Schüler arbeiten selbstständig. Fristgerechtes Einreichen der Hausarbeit beim Schulleiter (2 Exemplare!)**
Verspätete Abgabe: in der Regel Note 6!

Montag 01.12.2025: **Präsentation der Hausarbeiten, ca. 10 Minuten**
zzgl. ca. 5 Minuten Nachfragen. Prüfungskommission besteht aus
Vorsitzenden, Prüfer und Protokollant.

¹ NICHT aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch

¹ Das Fach muss im Jahrgang 9 oder 10 unterrichtet worden sein. Fächer, die nur im Jahrgang 9 unterrichtet wurden (z.B. Biologie) können gewählt werden. Die Note aus dem Schulhalbjahr 9/2 wird in die Berechnung der Note und des Abschlusses einbezogen und erscheint im Abschlusszeugnis.

2. Vorbemerkung

Die Hausarbeit mit Präsentation ist verpflichtender Bestandteil zum Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses (Realschulabschluss). Die Arbeit muss einem Schwerpunktfach zugeordnet werden. Für die Vorbereitung der Präsentation haben die Schülerinnen und Schüler nach Genehmigung ihres Themas durch die Schulleitung eine drei- bis vierwöchige Vorbereitungszeit, in der eine schriftliche Dokumentation anzufertigen und die Präsentation unter Einbeziehung geeigneter Medien vorzubereiten ist. Die Präsentation der Hausarbeit wird vor einer dreiköpfigen Prüfungskommission durchgeführt.

3. Formale Kriterien an die Hausarbeit

Als Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung wird erwartet:

1. Einseitig bedruckt, DIN A4,
2. Schriftfarbe schwarz auf weißem Papier
3. Schriftart für den Fließtext: Times New Roman oder Liberation Serif (nicht Arial o.Ä.)
4. Schriftgröße: Fließtext: 12pt, **Überschriften: 14pt fett, Arial (Sans Serif)**
5. Absätze: Zeilenabstand: 1,5-fach; Blocksatz mit Silbentrennung
6. Ränder: links (Heftrand): 3 cm; rechts (Rand für Anmerkungen): 4 cm
7. unten und oben: 2 cm
8. Seitenzahlen in der Fußzeile in der Mitte
9. Textumfang: 6 bis 8 Seiten reiner Text
10. (zusätzlich: Deckblatt/Inhaltsverzeichnis/Bilder/Anhang)
11. Quellenangabe: Angabe des Buches (Titel, Autor)
12. bzw. der Internetseite (URL mit letztem Abrufdatum)
13. mindestens drei Quellen heranziehen
14. eigene Formulierungen und Worte, kein Copy&Paste. Wörtliche Zitate in Anführungszeichen

Der Prüfer liest die Hausarbeit und achtet auf die Einhaltung der formalen Kriterien. Sofern diese Mindestanforderungen nicht erfüllt werden, muss der Schüler/die Schülerin die Hausarbeit entsprechend überarbeiten.

Die letzte Seite der Hausarbeit muss folgende Erklärung enthalten:

*Ich versichere hiermit, dass ich die Arbeit selbständig verfasst,
keine anderen, als die angegebenen Hilfsmittel verwendet und
die Stellen, die anderen Werken (Büchern, Internetseiten o. ä.) im
Wortlaut oder dem Sinne nach entnommen sind, mit Quellenangaben
kenntlich gemacht sowie alle Quellen angegeben habe.*

Ort, Datum, Unterschrift

4. Inhaltliche Kriterien an die Hausarbeit

Das Anspruchsniveau Deines Themas muss der Prüfung gerecht werden. Bitte spreche im Vorfeld der Genehmigung das Thema daher gut mit Deinem Prüfer ab.

Anbei ein paar Themenfelder aus den verschiedenen Fachbereichen:

- GL: Industrialisierung, Weimarer Republik, 3. Reich, Wirtschaft
- AL: Arbeitswelt der Zukunft, moderne Werkstoffe
- Physik: Technik, Energie in Umwelt und Technik, Wettererscheinungen
- Chemie: Verbrennung fossiler Energieträger
- Bio: Impfungen, Klontechnik
- Kunst: Künstler der Pop-Art
- Musik: Vermarktungsstrategien von Popmusik, berühmte Komponisten
- Sport: Bedeutung von Aufwärm- und Dehnübungen, Koordinative Fähigkeiten
- Religion/Ethik: Menschenrechte, Sterbehilfe

4.1 Problemorientierte Fragestellung – allgemein formulierte Themen sind nicht zulässig.

Beispiel: Das Thema „Die Berliner Mauer“ ist zu allgemein formuliert, da es viele Aspekte gibt, die dabei berücksichtigt werden müssten und damit den zeitlichen Rahmen der Präsentation sprengen könnten. Stattdessen wird das Thema auf einen Teilaspekt eingeschränkt und folgt einer bestimmten Fragestellung, die im Rahmen der Vorbereitung auf die Präsentation untersucht wird, z.B. „Gründe für den Bau der Mauer 1961 – Welche Folgen ergaben sich für die Menschen im Ostteil der Stadt?“

TIPP: Bereite dich für die Gespräche gut vor – dein Prüfer kann deine Fragen nur beantworten, wenn du welche hast. Bringe dein Material, deine Fragestellung und deine Gliederung zum Beratungstermin unbedingt mit!

4.2 Ausgestaltung und Hinweise zum Inhalt

- Die Hausarbeit ist die schriftliche Grundlage der Präsentation und gibt Aufschluss über deren Thema und Aufbau.
- Sie umfasst ca. 6 – 8 gedruckte Textseiten ohne Dokumentationsmaterial (= Bilder, Fotos, Folien, Tabellen, Statistiken ...).
- Wird Dokumentationsmaterial direkt in den Text eingefügt, erhöht sich entsprechend auch die Seitenzahl. Alternativ kann das Dokumentationsmaterial auch im Anhang angefügt werden.
- Die Themenwahl muss begründet werden, die Gliederung muss durch die Fragestellung der Hausarbeit strukturiert sein (roter Faden).
- Die Konzentration auf nur eine Textquelle reicht nicht aus!
- Themenbezogene Fremdwörter oder Fachbegriffe müssen erläutert werden.
- Die Ausarbeitung enthält nur, was du selbst auch verstanden hast.
- Der Text enthält keine Rechtschreib-, Grammatik- oder Zeichenfehler (Korrekturprogramm!).
- Die schriftliche Ausarbeitung erhält keine eigene Benotung. Sie ist aber die Grundlage der Prüfung – eine gute schriftliche Ausarbeitung lohnt sich also in jedem Fall für dich!

5. Prüfungstag

Informiere dich über den Aushang des Prüfungsplans, wann deine Prüfung am 15.11.2021 stattfindet. An diesem Tag entfällt für den Jahrgang 10 der Unterricht. Solltest du am Tag der Prüfung erkrankt sein, muss eine ärztliche Bescheinigung (Abgabe im Sekretariat) für den gesamten Tag vorgelegt werden, die spätestens am 3. Tag der Schule im Original vorliegt. Die Schule ist am Prüfungstag bis 07:45 Uhr (Anruf im Sekretariat) von deinem Fernbleiben zu unterrichten. Die Prüfungen werden dann zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Die einzelnen Termine werden per Aushang bekannt gegeben.

6. Bewertung

Deine Prüfungsleistung beträgt 1/3 der Fachnote, das deinem Prüfungsthema zugeordnet ist. Das Thema der Prüfung und die Prüfungsnote erscheinen im Zeugnis.

7. Informationsbeschaffung

Um sich gut für ein Thema entscheiden zu können, muss man zunächst gründlich recherchieren. Wikipedia ist keine wissenschaftliche anerkannte Seite und deshalb als alleinige Quelle nicht ausreichend. Ihr könnt die Seite aber für eine Erstinformation, um einen Überblick zu gewinnen, nutzen. Die eigentliche Recherche findet danach statt und du erhältst Informationen durch:

Lesen: Bücher, Sachbücher, Fachbücher, Lexika, Internet, ...

Sehen: Digitales Material, DVDs, Filme, Internetclips, Videos, TV, ...

Hören: Nachrichten, Interviews, Radio, CDs, ...

Fragen: Experten, Lehrkräfte, ...

8. Quellenangaben

- Bücher: Name des Verfassers, Buches, Verlag, Erscheinungsjahr.
Beispiel: Klippert, H.: Methoden-Training. Weinheim 1998.
- Zeitschriften: Name des Verfassers, Name des Artikels, Name der Zeitschrift, Erscheinungsdatum, genaue Seitenzahlen des Artikels (Anfangs- und Schlussseite)
Beispiel: Nemcek, S.: Die Amerikaner In: Die Wissenschaft, Februar 2001, S. 42 - 49.
- Internet: Autor des Textes, Name des Textes, komplette Internetadresse (die direkt aufgerufen werden kann), Datum, wann Internetadresse aufgerufen wurde.
Beispiel: Schmid, W.: Schottische Rinder dürfen am Leben bleiben. Unter: <http://www.stuttgarter-zeitung.de/swz>, 16. Februar 2001
- Filme / Videos
Autor: Nachname, Vorname abgekürzt, Titel des Films, Produktionsjahr
Beispiel: Richling, M.: Fernsäh macht bled. ARD 1990, ausgestrahlt 6. März 1991

8.1 Zitate

Nur selbst geschriebene Texte und selbst erstellte Abbildungen dürfen als eigene Arbeiten ausgegeben werden. Ansonsten gelten folgende Regeln:

- Wörtliche Zitate – übernimmt man Textpassagen aus einer anderen Quelle, so ist dies als Zitat zu kennzeichnen. Das Zitat wird mit „Anführungszeichen“ gekennzeichnet. Autor, Erscheinungsjahr und Seitenzahl der Quelle bzw. Internetadresse werden in Klammern hinter das Zitat geschrieben.
- Leicht veränderte Texte
Wenn man den Text leicht verändert übernimmt, ist die Quelle anzugeben.
- Abbildungen, Grafiken, Schaubilder müssen einzeln angegeben werden.

9. Bewertungskriterien

Die Prüfungskommission bewertet gemäß der Vorgaben des Kultusministeriums deinen Vortrag in folgenden drei Bereichen:

A. Fachkompetenz: 60 %

Begründung u. Gliederung des Inhaltes, Inhaltliche und fachliche Ansprüche, Überzeugende Argumentation, Fachgerechte Vorgehensweise, Qualität der Ergebnisse, Informationsbeschaffung, Verständlichkeit

B. Methodenkompetenz: 20 %

Darstellung und Visualisierung, Beherrschung der benutzten Medien, Anschaulichkeit, Kreativität, Einbindung von Bildern, zusätzliche Materialien

C. Persönliche Kompetenz: 20 %

Freies Reden, Ausdrucksfähigkeit, Körpersprache, Auftreten, Problemlösefähigkeit, Reflexionsfähigkeit, Zeitmanagement

10. Tipps für eine gelungene Präsentation

Wenn du eine Präsentation vorbereitet hast, dann soll sie deine Zuhörer und Zuschauer auch überzeugen. Also sei möglichst anschaulich (mit Bildern) und konkret (mit Beispielen) und versuche dein Publikum immer direkt anzusprechen.

10.1 Vorbereitung

- Überlege, welche Medien dich am besten bei deiner Präsentation unterstützen: PC, Beamer, DVD, Plakate, Flipcharts, Hörbeispiele (CDs, MP3 ...), Anschauungsmaterialien, Material um etwas herzustellen oder zu demonstrieren usw.
- Wenn du technische Geräte wie PC oder Beamer benutzt, mache dich vor der Präsentation eingehend mit ihrer Bedienung vertraut. Probiere bei der Technikprobe, ob deine Dateien auf den schulischen Geräten geöffnet werden können. Gegebenenfalls kannst du deinen eigenen Laptop mitbringen.
- Bereite dir kleine Karten mit Stichworten zu deinem Vortrag vor (das machen auch Profis im Fernsehen).
- Probe das freie Sprechen vor Freunden oder Bekannten.

10.2 Kriterien für ein gutes Plakat/eine gute PPP

findest du auf der Homepage unter Schüler → Schulabschlüsse → Realschulabschluss

10.3 Dein Vortrag

Vorbereitung

- Dein Vortrag ist eingeübt und du kennst den Ablauf deiner Präsentation genau.
- Stichwortkärtchen sind vorbereitet, doch sie dienen dir nur als Gedankenstütze und „Regieanweisung“. Deinen Vortrag solltest du nicht einfach nur ablesen.
- Du übst das freie Sprechen vor der Familie/Freunden.
- Du achtest darauf, dass deine Präsentation die Zeit von 10-12 Minuten nicht über oder unterschreitet.
- Achte auf angemessene Kleidung!

Begrüßung

- Beginne deinen Vortrag mit einer freundlichen Begrüßung.
- Überlege dir einen interessanten Einstieg.

Start der Präsentation

- Nenne dein Thema.
- Stelle deine Gliederung vor
- Nenne das Ziel deiner Präsentation und die Fragestellung
- Erwähne schon zu Beginn die wesentlichen Quellen, die du für deine Ausarbeitungen verwendet hast.

Während des gesamten Vortrags

- Konzentriere dich auf die wesentlichen Punkte.
- Schau deine Zuhörer an.
- Achte auf deine Position im Raum und Körperhaltung: Kopf hoch und Rücken gerade.
- Sprich laut, deutlich, verständlich und nicht zu schnell.
- Präsentiere deine Medien (Folien, Plakat, ...) gut lesbar und führe deine Zuschauer mit einem Zeigestab durch deine Medien.

Abschluss der Präsentation

- Fasse deine wesentlichen Aussagen nochmals ganz kurz zusammen.
- Beende deinen Vortrag mit einem Schlusswort oder Appell an die Zuhörer.
- Bedanke dich bei deinem Publikum für seine Aufmerksamkeit.
- Stelle dich für Fragen zu deinem Vortrag zur Verfügung.